

Informationen

für Bewerber (m/w/d) zur Datennutzung /- verarbeitung

Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) als Bewerber und Ihre Datenschutzrechte. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

Bitte geben Sie diese Informationen auch an Personen weiter, die auf Ihrer Seite im Rahmen der Durchführung der Bewerbung einbezogen werden, wie z. B. Familienmitglieder oder gesetzliche Vertreter.

WER IST FÜR DATENVERARBEITUNG IM SINNE DER DATENSCHUTZGESETZE VERANTWORTLICH?

Lebenshilfe Gera e. V.
Otto-von-Guericke-Straße 6, 07552 Gera
Britta Rietz
Telefon +49 365 552154 – 0

Wir haben einen **Datenschutzbeauftragten** in unserem Unternehmen benannt. Sie können sich bei ihm Auskünfte oder Rat holen und sich im Beschwerdefall vertrauensvoll an ihn wenden. Sie erreichen ihn wie folgt:

Karsten Witt
Email: Lebenshilfe@dsb-email.de

WELCHE DATEN VON IHNEN WERDEN VON UNS VERARBEITET UND ZU WELCHEM ZWECK?

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für das Bewerberverfahren verarbeiten. Grundsätzlich erfassen wir nur solche Daten verpflichtend, die für das Bewerberverfahren notwendig sind. Darüber hinaus gehende Angaben sind freiwillig.

Wir erheben und verarbeiten insbesondere:

- Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail)
- Angaben zur Person (z. B. Geburtsdatum, Geburtsort, eventuelle Schwerbehinderung)
- Angaben zu den Qualifikationen, Kenntnissen (z. B. Beruf, Abschlüsse, Zertifikate, Teilnehmerbescheinigungen)
- Weitere Angaben als Bewerber (z. B. Motivation, persönliche Einschränkung, gewünschte Tätigkeit und Tätigkeitsumfang, Vorbeschäftigung)
- Freiwillige Angaben (z. B. Foto, Familienstand, Kinder, Interessen)
- Daten zur Dokumentation des Bewerberverfahrens
- Kommunikationsinhalte (z. B. E-Mail, Telefon-/Gesprächsprotokoll)

AUF WELCHER RECHTLICHEN GRUNDLAGE PASSIERT DAS?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sind im Wesentlichen: die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Art. 6 + 9, das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG §§22, 26), das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG).

GIBT ES EINE PFLICHT ZUR BEREITSTELLUNG IHRER DATEN?

Ihre Angaben sind erforderlich für die Durchführung des Bewerberverfahrens sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Gleichbehandlung.
Ohne wahrheitsgemäße Daten können wir keine Bewerbung berücksichtigen.

WER HAT ZUGRIFF AUF IHRE DATEN?

Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten in der Lebenshilfe Gera haben:

- die Personalabteilung
- die Leitung der Einrichtung
- der Betriebsrat

Das gesamte Personal, welches Zugriff auf Ihre Daten hat, wird von uns ausdrücklich und schriftlich zur Vertraulichkeit und Verschwiegenheit verpflichtet.

Zusätzlich bedienen wir uns **ausgewählter Dienstleister** (Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen, welche eventuell auch Zugriff auf Ihre Daten erhalten können und diese für die Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verwenden. Dies sind z. B. im Rahmen der IT-Pflege/Wartung die IT- bzw. Computerfachleute.

AN WELCHE EMPFÄNGER WERDEN DIE DATEN WEITERGEGEBEN?

Eine Datenweitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb der Lebenshilfe Gera erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen oder behördliche Verpflichtungen dies gebieten oder erlauben oder Sie eingewilligt haben. Dies ist im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens regelmäßig nicht erforderlich.

WO WERDEN DIE DATEN VERARBEITET?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich innerbetrieblich sowie in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland bzw. der Europäischen Union/EWR verarbeitet.

WIE LANGE WERDEN DIE DATEN GESPEICHERT?

Wir verarbeiten die Daten solange das Bewerbungsverfahren andauert.

Erfolgt eine spätere Einstellung werden Ihre Angaben in die künftige Personalakte übernommen.

Erfolgt keine Einstellung werden Ihre Bewerberdaten – sofern Sie keiner längeren Speicherung zugestimmt haben – regelmäßig nach 7 Monaten gelöscht, vernichtet oder zurückgegeben.

WELCHE DATENSCHUTZ RECHTE HABEN SIE?

Sie können jederzeit **Auskunft**, über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen.

Sind bei uns vorhandene Daten fehlerhaft, können Sie eine **Berichtigung** oder Vervollständigung verlangen.

Im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit können Sie eine **Löschung** der Daten oder **Einschränkung** der Verarbeitung verlangen. Dies gilt nicht, wenn eine rechtliche Pflicht dem entgegensteht.

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer **Einwilligung** von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie **das Recht**, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Daten auf Basis einer **Interessenabwägung** verarbeiten, haben Sie als Verbraucher das Recht zu widersprechen. Hierbei gelten jedoch Einschränkungen bzw. Voraussetzungen (vgl. Art. 21 DSGVO).

Sie haben das Recht auf **Beschwerde** bei unserem Datenschutzbeauftragten und der zuständigen Datenschutz-Aufsichts-Behörde.

Bei Fragen oder Unklarheiten zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die Personalabteilung oder unseren Datenschutzbeauftragten.